

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902**

76 (17.3.1902) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 76. Zweites Blatt.

Montag den 17. März

1902.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 12 645. In das Handelsregister B Band I D. 3. 1 Seite 34 ist eingetragen zur Firma Maschinenfabrik vormals L. Nagel, Aktiengesellschaft, Karlsruhe: Nr. 3. Paul Lehr, Direktor in Karlsruhe, ist als weiteres Vorstandsmitglied bestellt, mit dem Rechte, die Firma der Gesellschaft gemeinschaftlich mit einem andern Direktor oder mit einem Prokuristen zu zeichnen.

Karlsruhe, den 12. März 1902.

Großh. Amtsgericht III.

## Konkursverfahren.

Nr. 13 673. Ueber das Vermögen des Kaufmanns Edmund Stiemler, Inhaber eines Cigarrengeschäftes hier, wurde am 15. März 1902, vormittags 10 $\frac{1}{2}$  Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Kaufmann Karl Burger in Karlsruhe ist zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 26. April 1902 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlußfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

**Dienstag den 15. April 1902, vormittags 10 $\frac{1}{2}$  Uhr,**

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

**Dienstag den 6. Mai 1902, vormittags 10 $\frac{1}{2}$  Uhr,**

vor dem diesseitigen Gerichte, Akademiestraße 2, 2. Stock, Zimmer Nr. 13, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 26. April 1902 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 15. März 1902.

Thum,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

## Bekanntmachung.

Nr. 4673. Die Wahl der Stadtverordneten betreffend.

Die I. Klasse der Wahlberechtigten wählt am

**Dienstag den 18. März d. J.**

von **Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 1 Uhr** im großen Rathhauseaal 16 Stadtverordnete mit sechsjähriger Amtsdauer und 2 Erfahrmänner mit dreijähriger Amtsdauer.

Zur I. Klasse der Wahlberechtigten gehören diejenigen, welche für das Jahr 1901 an Gemeindeumlagen (einschließlich Kapitalrentensteuer) im Ganzen 196 M 51 P oder mehr zu zahlen hatten.

Karlsruhe, den 14. März 1902.

Der Stadtrat.

Siegrist.

Reubed.

## Vortrag über Frauenmission.

21. Im Auftrag der Basler Mission wird die Missionarin Fräulein Hanna Nhem in Saale des Evang. Vereinshauses Adlerstraße 23 Dienstag abend 8 Uhr Mitteilungen über die Arbeit der Frauenmission machen.

Frauen und Mädchen sind dazu freundlichst eingeladen.

## Badischer Frauenverein.

Am 1. Mai beginnen in der Kunsttädereischule der kleine Stickers und der große Kurs zur Ausbildung von Kunsttädereischülerinnen.

Anmeldungen sind schriftlich an die Kunsttädereischule, Lintenheimerstraße 2, zu richten, mündliche Auskunft wird ebendasselbst erteilt, jeweils in den Vormittagsstunden zwischen 9 und 12 Uhr.

Karlsruhe, den 15. März 1902.

121. Der Vorstand der Abtheilung I.

## Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe.

Die Auszahlung der Dividende erfolgt heute Montag den 17. März, Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, für die Nummern der neuen Markenbücher von 2401 bis 2800 an unserer Kasse Jähringerstraße 45 gegen Vorzeigen des neuen Markenbuches.

## Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 18. März 1902, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in dem Pfandlokale Waldhornstraße 19 dahier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 6 Zugpferde, 1 Abbiegemaschine, 1 Lochstanze, 1 Rundmaschine, 50 Stück Haussteine, 788 Liter Weißwein, 4 Weinfässer, 60 Fl. Zwetschenwasser, 80 Fl. Kirchenwasser, 50 Fl. Magenheil, 70 Fl. Cognac, 20 Fl. Bergamotten, 1 Wurstmaschine, Wurstfländer, 2 Stahlstichbilder, 1 Kommode, 2 Chiffonnières, 1 Sopha, 2 Nähmaschinen, 17 Bände Meyer's Conversationslexikon.

Karlsruhe, den 16. März 1902.

Gräßlin, Gerichtsvollzieher.

## Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 19. März 1902, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Pferd, 1 Blüschgarnitur, Blüschsofhas, Verticos, Schränke, Büffets, Spiegelschränke, Spiegel, Schreibtische, Tische, Kommoden, Waschkommoden, Bilder, Delgemälde, Fauteuils, Uhren, Chiffonniere, Wasen, 1 Blumentisch mit Blumenstöcken, 1 Pflanzenpresse, Koffer, Stühle, 1 Stück Kleiderstoff, Umhängetücher, 1 Opernglas, alte Briefmarken, alte Münzen, Betten und verschiedene Hausgeräte.

Karlsruhe, den 17. März 1902.

Frei, Gerichtsvollzieher.

## Bekanntmachung.

Im Hundezwinger des städtischen Wasenmeisters, Schlachthausstraße 17 (zwischen Kaserne und Eisenbahn), befinden sich nachstehende, herrenlose Hunde:

1. ein rothgelber Colli (männlich),
2. ein rother Bernhardiner (männlich).

Dieselben werden, falls sie nicht innerhalb drei Tagen abgeholt sind, getödtet bzw. versteigert.

Karlsruhe, den 15. März 1902.

Städt. Schlacht- und Viehhofdirektion.

## Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 18. März 1902, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 in Karlsruhe gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Landauer- und 1 Brittschenwagen, ca. 90 Liter Cognac, 1 Stange, 1 Blechscheere, 1 Werkbank mit Schraubstock, 1 Buch (Bild-Naturheilverfahren), 1 Küchenschrank, 1 Spiegel, 6 Bildertafeln, 1 Schreibtisch mit Aufsatz, 1 Chiffonniere und eine Kommode.

Karlsruhe, den 15. März 1902.

Bink, Gerichtsvollzieher.

## Fahrnis-Versteigerung.

21. Im Auftrage werden Kaiser-Wilhelm-Passage 13, 2 Treppen hoch, am:

Dienstag den 18. März, Nachmittags 2 Uhr, versteigert, als: 2 vollständige Betten, 1 Haarmatratze, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Waschtisch, 1 vier-eckiger Tisch, 1 Nachttisch, 6 Sessel, 1 kleiner Tisch, Spiegel, Bilder, Lampen, etwas Werkzeug, Herren- und Frauenkleider, 1 Küchenschrank, 1 Schaf, 1 Herb, Geschirr, 1 Zuber u. versch. Hausrat, wozu Liebhaber einladet

Dressel.

## Wohnungen zu vermieten.

\*4.1. Durlacher Allee 39 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, 2 Küchen, Badezimmer mit Zugehör ganz oder getheilt an ordnungsliebende Leute auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

**Wohnungen zu vermieten.**

\* **Kriegstraße 39** ist im 3. Stock eine schöne 5-6 Zimmerwohnung mit Balkon, Badezimmer und sonstigem reichlichen Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Einzusehen von 10-12 und 2-6 Uhr.

— **Kaiserstraße 57** ist im Seitenbau, 2. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft.

\* **3.2. Lessingstraße 3**, parterre, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung, Badezimmer etc. per 1. April oder später zu vermieten.

— **Winterstraße** ist in schönem Hinterhaus mit Aussicht in's Freie eine 3 Zimmerwohnung auf 1. April zu vermieten. Preis Mk. 330.— per Jahr. Näheres Marienstraße 70, 2. Stock.

— **Bähringerstraße 38** sind im 2. Stock zwei auf die Straße gehende Zimmer, Küche, Keller, Speicher an ordentliche Leute auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden rechts.

**Schöne Herrschaftswohnung.**

— **Gartenstraße 56**, in schönster, freier Lage, vis-à-vis dem Archivplatz, ist eine der Neuzeit entsprechend ausgestattete Herrschaftswohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern mit Erker, Bad, Speisekammer, Waschküche nebst reichlichem Zugehör, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

Eine kleine, schöne Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche und Glasabschluss ist sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 109 im Handschuh-Geschäft.

**Herrschaftswohnung.****Bismarckstraße 37 a**

(Sardttwaldstadtteil)

ist die Bel-Stage, bestehend aus 8 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, 2 Klosetanlagen, Haupt- und Diensttreppe, Waschküche und Trockenspeicher, sowie geräumiger Mansarde und Kellerräumen, auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Bahnhofsstraße 4, parterre, oder Amalienstraße 79 im Bureau.

**Magazinraum zu vermieten.**

\* **Gartenstraße 12**, eine Treppe, ist ein großer Magazinraum von 250 qm Bodenfläche, geeignet für jedwede Lagerung, sofort zu vermieten. Näheres Kriegstraße 39, 3. Stock.

**Wohnungs-Gesuch.**

\* **2.1.** Eine alleinstehende Dame (Beamtenwitwe) sucht auf 1. Juli oder früher eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche mit Gas etc. in einem ruhigen Hause. Offerten sind unter Nr. 2187 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Wohnungs-Gesuch.**

\* Auf 1. Juli oder früher werden 2-3 Zimmer sammt Zugehör vor oder außerhalb des Mühlburgerthors von einer Beamtenfamilie (2 Personen) zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2192 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Hirschstraße 13**

ist eine Schlafstelle mit ganzer Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre.

**Zimmer mit Pension.**

— **Amalienstraße 65**, zwei Treppen hoch, ist sogleich oder später ein gut möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten.

**Zimmer-Gesuch.**

\* Ein einfach möbliertes Zimmer für ein Mädchen wird gesucht. Offerten unter Nr. 2189 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Pension-Gesuch.**

\* Für älteren Schüler Pension mit Familien-Anschluss gesucht. Preis 60 Mark. Gesl. Offerten unter Nr. 2190 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**5000 Mk.**

auf II. Hypothek zu 5% sind sofort oder später auszuliehen. Gesl. Offerten unter Nr. 2194 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

**Hypotheken-Kapitalien und Restkauffchillinge**

in jeder Höhe vermittelt prompt  
\* **Carl Dieh, Douglasstraße 12.**

**12000-14000 Mark**

auf II. Hypothek auf 1. April oder später aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 2197 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

**6000 Mark**

auf prima III. Hypothek auf 1. April oder später zwecks Ablösung eines Bankinstituts von nachweisbar pünktlichstem Zinszahler auf sehr gutes Objekt aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 2188 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wer leiht Jemand**

**50 Mark** gegen monatliche Rückzahlung von 10 Mk? Offerten unter Nr. 2185 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

3.1. Ein ordentliches, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sofort oder auf 1. April gesucht: **Waldbornstraße 22.**

\* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, findet auf 1. April eine Stelle: **Hirschstraße 17, eine Treppe.**

3.1. Ein fleißiges, reinliches Mädchen, das sich gern allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort oder später Stellung. Näheres **Leopoldstraße 20, 3. Stock.**

Ein reinliches Mädchen, welches waschen und putzen kann, auf 1. April gesucht: **Kaiserstraße 108, 2. Stock.**

**3.1. Reisende**

für ein prachtvolles Jubiläumsgeschenk gesucht. Geschl. geschickt, ohne Concurrenz, alles Andere überbietend. Zu melden **Bähringerstraße 25, 3. Stock, 3-4 Uhr.**

**Tüchtiger Wirth gesucht**

für **Münchener Spezial-Anschank** in einer größeren Stadt im Elsaß. Offerten unter Chiffre **E. 877** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Strassburg i. Els.** 3.1.

**2.2. Ein jüngeres Mädchen** wird für leichtere Arbeiten und Ausläufe sofort gesucht: **Kaiserstraße 116** im Laden.

**Dienstmädchen-Gesuch.**

\* Zwei jüngere Dienstmädchen zum Eintritt per 1. April gesucht in kleine Familie. Zu erfragen **Kurvenstraße 3** im 1. Stock.

**W. Eine tüchtige Kellnerin**

mit guten Zeugnissen findet in einem Kurhotel gute Saisonstelle. Näheres durch **J. Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 18.**

**Hilfsarbeiter,**

einige jüngere, fleißige, finden lohnende Beschäftigung.

**Färberei und chem. Waschanstalt**

vorm. **Ed. Printz, Act.-Ges.,**  
65 Ettlingerstraße 65. 2.1.

**Ein Hausbursche**

kann sofort eintreten bei  
**J. Geh, Kaiserstraße 121.**

**Tüchtige Einlegerin**

findet dauernde Stelle bei  
**Ernst Stieh, Buchdruckerei,**  
2.1. Steinstraße 18.

**Lauffrau-Gesuch.**

Auf 1. April wird eine Lauffrau für Nachmittags gesucht: **Waldbornstraße 35** im Laden.

Eine reinliche, tüchtige Spülfrau und ein zuverlässiger junger Arbeiter finden sofort Beschäftigung: **Leopoldstraße 20.**

**Bautechniker**

mit guten Zeugnissen, 3 Kurse Baugewerkschule und 3-jähriger Maurerpraxis, sucht Stellung auf einem Architektenbureau. Offerten unter Nr. 2195 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein 16-jähriges Mädchen, welches das Weißnähen erlernt hat, sucht als

**Kindermädchen**

auf 1. April Stellung. Näheres **Waldbornstr. 17, Hinterhaus, 2. Stock.**

**Ein Mädchen,**

welches im Bügeln bewandert ist, sucht dauernde Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Kaufm. Lehrstelle-Gesuch.**

\* Gesucht für einen Jungen mit guten Schulkenntnissen Lehrstelle, am liebsten auf einem kaufm. Bureau. Etwas Vergütung erwünscht. Gesl. Offerten unter Nr. 2191 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Hausbursche,**

welcher prima Zeugnisse besitzt und 6 Jahre in einem Geschäft thätig war, sucht passende Stellung. Adresse: **B. Bösch, Kronenstraße 52, parterre.**

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Eine Frau sucht Beschäftigung im Putzen und Waschen. Es wird auch ein Laufdiener angenommen. Näheres **Schwabenstraße 5** im Hof.

**Empfehlung.**

\* Eine sehr tüchtige Kleidermacherin, die nach dem Journal arbeitet, nimmt noch Kunden an in oder außer dem Hause. Dienstoffoten werden berücksichtigt: **Hirschstraße 40, Vorderhaus, parterre.**

**Wohnhaus zu verkaufen.**

In einer stark ausblühenden Bodensee-Stadt (Schweiz), wunderschön, neu gebaut, alles nach dem Neuesten ausgebaut, inmitten der Stadt, an bester Geschäftslage, und wäre daselbst hauptsächlich geeignet für eine

**Drogerie,**

da keine am Plage ist und ein Fachmann ein prima Geschäft machen würde und zudem im Parterre große Räumlichkeiten mit Schaufenstern vorhanden sind, nebst noch 3 wunderschönen Wohnungen. Preis 45000 Francs. Anzahlung günstig. Auskunft ertheilt

**Gustav Dummel,**

Erstes Süddeutsches Liegenschaftsbureau,  
**Konstanz.**

**Für Metzger.**

3.1. Gut rentirendes Haus, für Metzgerei sehr geeignet, da in der Straße keine Konkurrenz vorhanden ist, unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2198 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Herrschaftl. Villa**

zu verkaufen im **Boratberg (Oesterreich)**, zwei Stöcke, nach dem neuesten Stil hergestellt, mit 10 Zimmern, Thurnbauten und Terrassen nebst noch schönem Garten. Die Villa liegt auf erhöhter, wundervoller Lage und wird um den billigen Preis von 25000 Mark dem Verkaufer ausgesetzt. Auskunft ertheilt

**Gustav Dummel,**

Erstes Süddeutsches Liegenschaftsbureau,  
(Nr. 283.) **Konstanz.**

**Restaurant,**

sehr gut gehendes, im **Albthal**, zu verkaufen oder gegen ein Privathaus hier zu vertauschen durch **C. Dieh, Douglasstraße 12.**

**\*2.1. Ein Eisschrank,**

einhüfig, billig zu verkaufen: **Mademiestraße 14**

**Zu verkaufen**

ein ausgez. Herd mit extra Plättchen für 45 Mk. Näheres Kriegstraße 98, parterre, von 10-12 Uhr und 4-6 Uhr.

\* Trumeau, ganz neu, sehr groß und hoch-elegant, mit starkem, geschliffenem Glas, Säulen und Stufe, für nur **Mk. 45** zu verkaufen: Gerwigstraße 39 im 2. Stock rechts.

**Ein Kanapee und eine Zither** billig zu verkaufen: Belfortstraße 17, 2. St. 2.1.

**Belegenheitskauf für Modistin.**

2.1. Eine Partie **Gutdraht**, sowie **Gutstücke** in jeder Größe zu jedem annehmbaren Gebot abzugeben: Stefaniensstraße 21 im 2. Stock.

**Für Uhrenliebhaber.**

Einige wertvollere aparte **Steh- und Wanduhren** sind sehr preiswert abzugeben. Auskunft erteilen gefälligerweise die Herren:

Hofuhrmacher Schmidt-Staub, Kaiserstr. 154 und Uhrmacher Otto Freiheit, Kaiserstr. 117.

**Gebrauchte Herde.**

\* Auf bevorstehendes Quartal verkaufe nur gut hergerichtete, schöne Herde nach jeder Größe unter Garantie billig. Umbauen von Herden, sowie das Einrichten der Rohre wird gut und rasch ausgeführt. Näheres Schützenstraße 44.

**Wiesen-Heu**

\* Einige Centner gutes hat zu verkaufen **Jakob Supper, Maurer, Wolfartsweiher.**

**Ladenfenster-Gestell zu verkaufen.**

\* Ein Ladenfenster-Gestell, passend für ein Colonialwaaren-Geschäft, billig zu verkaufen: Kurvenstraße 3 im 1. Stock.

**Tennis-Platz.**

Auf einige Tage in der Woche wird ein Tennis-Platz gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagbl.

7.1. **Streichfertige**

**Oelfarben,**

Leinöl, Terpentinöl,

staubverhinderndes **Bodenöl,**

Parquette- u. Linoleum-Wichse, Stahlspäne, Möbellacke und Polituren,

Broncen u. Pinsel jeder Art empfiehlt in nur besten Qualitäten **Drogerie Wilh. Baum, Werberplatz 27.**



**Zur Lederconservierung:**

Wassöl, Sopal, Lanolinleberfett, Guttalin, schwarz, gelb und braun, Strandschuhlack für farbige Schuhe, Ledereröme für farbige Schuhe.

**Königsrauch,**

sowie sämtliche Zimmerräuchererzeugnisse.



**Fußbodenglanzlack**

in versch. Nuancen per Pfund 50 Pfg. empfiehlt

**W. Baum, Drogerie, Werberstraße 27.**

**Complete Fahnen**

nebst Stangen und zugehörigem Beschlag sammt vergoldeten Spitzen und Sichern zu billigen Preisen vorrätig bei

**H. Dornheim, Durlacherstraße 101.**

**Illuminationen**

ganzer Gebäude mit Gas

besorgt billigst

**Konrad Schwarz,**

Spezialgeschäft der Beleuchtungsbranche.

Waldstrasse 89. Telefon 1017.

Kostenvoranschläge gratis!

**Restaurant Prinz Wilhelm,**

Sirischstraße 20 a,

**Original-Pilsener Bier**

in Flaschen,

à 25 Pfg. per 1/2 Liter-Flasche

frei in's Haus geliefert

empfehlst in vorzüglicher Qualität

10.9. **Carl Baumann.**

**Vorhänge**

werden gewaschen, gestärkt und gemangelt zu den billigsten Preisen. Die Vorhänge sind fertig zum Aufmachen und ist ein Nachbügeln nicht mehr erforderlich. Zu einem Versuch ladet freundlichst ein

19.3. **Heinrich Faber, Schützenstraße 39.**

Dieselbst wird auch Wäsche zum Mangeln angenommen.

**Jos. Meess,**

Ferd. Prinz Nachf., Erbprinzenstraße 29.

Gas- und Wasseranlagen, Closet- und Badeeinrichtungen, Saublerei, Reparaturen unter Garantie billigst.

Verlag der „Wiener Mode“, Wien, Leipzig, Berlin, Stuttgart.

A. k. Staatsmedaille 1895.—Ehrendiplom Chicago 1893

**WIENER MODE**

mit der Unterhaltungsbeilage

„Im Boudoir“.

Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen Modebildern, über 2800 Abbildungen, 24 Unterhaltungsbeilagen und 12 Schnittmusterbogen

Fremdsprachige Ausgaben in den meisten Ländern Europas.

Gratisbeilagen:

„Wiener Kinder-Mode“

mit dem Beiblatt:

„Für die Kinderstube“.

Monatlich ein reich illustriertes Heft.

Ferner 4 große farbige Moden-Panoramen.

Vierteljährlich Mk. 2.50.

Schnitte nach Maß.

Als Begünstigung von besonderem Werte liefert die „Wiener Mode“ ihren Abonnentinnen Schnitte nach Maß für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger Anzahl gratis, unter Garantie für tadelloses Passen, wodurch die Anfertigung jedes Toilettestückes im Hause ermöglicht wird. Probehefte auf Wunsch kostenfrei von allen Buchhandlungen und von der „Wiener Mode“, Wien, Wienstraße.

In allen Buchhandlungen und vom Verlage der „Wiener Mode“ erhältlich.

**Andachtsbuch für Konfirmanden**

und für das christliche Haus.

Nach dem Entwurf und im Auftrag

**J. K. H. der Großherzogin Luise von Baden**

zum Theil aus Original-Beiträgen mehrerer hervorragenden Geistlichen zusammengestellt und bearbeitet durch

**Hofdiakonus Fischer.**

Preis: hübsch gebunden **Mk. 6.—.**

Dieses Buch hat den Zweck, den Konfirmanden und deren Familien häusliche Erbauung zu bieten in der Zeit des Konfirmanden-Unterrichtes und der Konfirmation, aber auch über die letztere hinaus in's Leben ein Wegweiser zu werden.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

## Statt jeder besonderen Ansage.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß unser innigstgeliebter Gatte, Vater, Schwieger- und Großvater

### Herr Richard Haas SEN., Kaufmann,

heute am Sonntag Abend  $\frac{1}{2}$  7 Uhr im Alter von 64 Jahren uns durch den Tod ent-rissen wurde.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:  
Frau Luise Haas geb. Mayer.

Karlsruhe, den 16. März 1902.

Die Beerdigung findet am Mittwoch den 19. d. M.,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr Vormittags, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Gottesauerstraße 1.

## Viel Glück!

hatte meine werthe Kundschaft wieder in der **Donaueschinger Lotterie**. Laut Telegramm erhielt dieselbe 5<sup>e</sup> u. 8. Hauptgewinn, 3 Pferde, 2 Wagen, Geschirre u. s. w. Nun empfehle alle weiteren staatlich genehmigten Loose zur gefl. Abnahme.

Carl Götz,

Sebelstraße 11/15, Karlsruhe.

## Krocodil Karlsruhe.

Jeden Montag und Donnerstag

## Schlachttag.

### Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 3. bis 9. März 1902

wurden an 705 Besucher 908 Bände ausgeliehen.

### Der Ausschuss.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

### Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädigt bewegen gefunden, dem Postkassener Valentin Lösch in Heidelberg die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Kaiser verliehenen königlich-preussischen Allgemeinen Ehrenzeichens zu ertheilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 27. Februar d. J. gnädigt bewegen gefunden, dem Briefträger Ruthmann in Mannheim die silberne Verdienstmedaille zu ertheilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 8. März d. J. gnädigt geruht, dem Ober-Telegraphensekretär Albert Busch in Mannheim die Ober-Telegraphensekretärstelle bei dem Telegraphenamte in Heidelberg zu übertragen.

### Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

15. März.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Mor.	+ 5	752 mm	Südsw.	unw.
12 " Mitt.	+ 8	750 "	"	"
6 " Abd.	+ 7	750 "	"	"
16. März.				
6 U. Mor.	+ 3	753 mm	Südsw.	unw.
12 " Mitt.	+ 7	753 "	"	"
6 " Abd.	+ 7	752 "	"	"

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

Die

## Allgemeine Zeitung in München.

105. Jahrgang.

➔ Erscheint täglich dreimal. ➔

Bezugspreis vierteljährlich:

für die Allgemeine Zeitung allein	M. 4.20
" " " mit wissenschaftl. Beilage	" 8.40
" " wissenschaftliche Beilage allein	" 4.50
" " " " in Wochenheften	" 5.—

Auch monatliche Abonnements werden von der Post angenommen.

➔ Neueintretende Abonnenten für das zweite Vierteljahr erhalten gegen Einsendung der Postquittung die Zeitung bis Ende dieses Monats gratis und franko. ➔

Probenummern senden wir auf Wunsch gerne zu.

Inserate jeder Art finden durch die Allgemeine Zeitung weiteste und vorteilhafteste Verbreitung mit nachhaltigem Erfolg. 2.1.

Expedition der Allgemeinen Zeitung,  
München, Bayerstraße 57/59.

## Die Küche des Friedrich-Stifts.

Ein praktisches Kochbuch

für

Familie und Haushaltungsschule

von

Lina von Gruben und Luise Hartdegen.

Zweite durchgesehene Auflage.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

15 Bogen und 16 Abbildungen.

Preis hübsch gebunden M. 3.50.

Zu haben in jeder Buchhandlung.